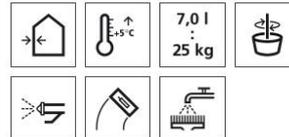


Technisches Merkblatt

Sto-Strukturputz K

Mineralischer Oberputz nach EN 998-1 in
Kratzputzstruktur



Charakteristik

- Anwendung**
- außen und innen
 - auf mineralischen Untergründen
 - nicht auf feuchten oder verschmutzten Untergründen

- Eigenschaften**
- witterungsbeständig
 - hoch wasserdampfdiffusionsfähig
 - mit hochwertiger Marmorkörnung aus natürlichen Vorkommen

- Optik**
- Kratzputzstruktur

Technische Daten

Kriterium	Norm / Prüfvorschrift	Wert/ Einheit	Hinweise
Mörtelklasse	EN 998-1	CS II	
Mörtelklasse	DIN 18550-1/-2	P II	
Festmörtelrohddichte	EN 1015-10	1,4 g/cm ³	
Biegezugfestigkeit	EN 1015-11	1,3 N/mm ²	
Druckfestigkeit	EN 1015-11	2,5 N/mm ²	
E-Modul dynamisch	TP BE-PCC	2.950 N/mm ²	
Wasserdampfdiffusions- widerstandszahl μ	DIN EN 1015-19	≤ 20	
Wasseraufnahme	ETAG 004	$< 0,5 \text{ kg/m}^2$	
Wasseraufnahme	EN 1015-18	$C \leq 0,20 \text{ kg}/(\text{m}^2 \cdot \text{min}^{0,5})$	$W_c 2$
Wärmeleitfähigkeit	EN 1745	$\leq 0,45 \text{ W}/(\text{m} \cdot \text{K})$ für P=50%	Tabellenwert
Wärmeleitfähigkeit	EN 1745	$\leq 0,49 \text{ W}/(\text{m} \cdot \text{K})$ für P=90%	Tabellenwert
Brandverhalten	EN 13501-1	A2-s1, d0	
Ergiebigkeit		765 L/t	

Bei der Angabe der Kennwerte handelt es sich um Durchschnittswerte bzw. ca.-Werte. Aufgrund der Verwendung natürlicher Rohstoffe in unseren Produkten können die angegebenen Werte einer einzelnen Lieferung ohne Beeinträchtigung der Produkteignung geringfügig abweichen.

Untergrund

Technisches Merkblatt

Sto-Strukturputz K

Anforderungen Der Untergrund muss fest, trocken, tragfähig, fett- und staubfrei sein. Feuchte oder nicht vollständig abgebundene Untergründe können zu Schäden in den nachfolgenden Beschichtungen führen, z. B. Blasenbildung, Risse.

Vorbereitungen Vorhandene Beschichtungen auf Tragfähigkeit prüfen. Nicht tragfähige Beschichtungen entfernen.
Empfehlung: Den Untergrund mit StoPrep Miral grundieren.

Verarbeitung

Verarbeitungsbedingungen Das Material nicht bei direkter, intensiver Sonneneinstrahlung oder auf aufgeheizten Untergründen verarbeiten.

Stärkere Luftbewegungen während der Verarbeitung und ersten Zeit der Trocknung vermeiden, da sonst vermehrt Schrumpfrisse und Poren in der Beschichtung entstehen können.

Verarbeitungstemperatur Unterste Untergrund- und Lufttemperatur: +5 °C
Oberste Untergrund- und Lufttemperatur: +30 °C

Mischungsverhältnis 7,0 l Wasser pro 25 kg Material

Materialzubereitung Wenn das Material manuell verarbeitet wird, das Material je nach Korngröße mit 6,5 - 8 l Wasser mischen, ca. 5 Minuten quellen lassen und anschließend nochmals gut mischen. Wenn das Material mit einer Maschine oder Pumpe verarbeitet wird, die Verarbeitungskonsistenz entsprechend einstellen.

Verbrauch	Ausführung	ca. Verbrauch	
	K 1,5	1,90	kg/m ²
K 2,0	2,50	kg/m ²	
K 3,0	2,90	kg/m ²	

Der Materialverbrauch ist unter anderem abhängig von Verarbeitung, Untergrund und Konsistenz. Die angegebenen Verbrauchswerte können nur der Orientierung dienen. Genaue Verbrauchswerte sind gegebenenfalls am Objekt zu ermitteln.

Beschichtungsaufbau Grundierung:
Je nach Art und Zustand des Untergrunds.

Zwischenbeschichtung:
StoPrep Miral (Farbton an den Farbton der Schlussbeschichtung anpassen).

Schlussbeschichtung:
Sto-Strukturputz K (ggf. mit zusätzlichem Anstrichaufbau).

Applikation manuell, maschinell

Technisches Merkblatt

Sto-Strukturputz K

Das Produkt gleichmäßig mit einer rostfreien Stahlraufel auf Korngröße abziehen. Die Oberfläche mit einem Holzbrett oder einer Moosgummischeibe strukturieren.

Das Produkt ist mit gängigen Feinputzmaschinen spritzbar.

Die Arbeitstechnik, das Verarbeitungswerkzeug und der Untergrund haben einen wesentlichen Einfluss auf das Ergebnis. Die angegebenen Werkzeuge sind Empfehlungen.

Trocknung, Aushärtung, Überarbeitungszeit

Die Trocknungszeit ist abhängig von der Temperatur, Wind und der relativen Luftfeuchtigkeit.

Grundsätzlich sind bei ungünstigen Witterungsbedingungen geeignete Schutzmaßnahmen (z. B. Regenschutz) an der zu bearbeitenden oder frisch erstellten Fassadenfläche zu treffen.

Die Aushärtung dauert je nach Witterungsbedingungen, ca. 1 Tag/mm Schichtdicke.

Bei +20 °C Luft- und Untergrundtemperatur und 65 % relativer Luftfeuchtigkeit: überarbeitbar nach ca. 24 - 48 Stunden.

Reinigung der Werkzeuge

Sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

Hinweise, Empfehlungen, Spezielles, Sonstiges

Wenn das Wetter kalt und feucht ist, können sich auf hydraulisch abbindenden Putzen Ausblühungen bilden. Diese Ausblühungen sind keine technisch-funktionellen Mängel und können nicht beanstandet werden.

Liefern

Farbton

Naturfarbton, begrenzt tönbar nach StoColor System

Bei getöntem Material folgendes berücksichtigen:

Chemische und physikalische Abbindeprozesse und unterschiedliche Witterungs- und Objektbedingungen beeinflussen die Farbtongenauigkeit, Gleichmäßigkeit des Farbtons und die Fleckenlosigkeit. Dafür übernehmen wir keine Gewährleistung. Calciumcarbonat-Ausblühungen sind möglich. Diese Ausblühungen sind bei allen mineralischen Produkten möglich. Ausblühungen sind eine materialtypische Eigenschaft und keine technische Beeinträchtigung.

Wenn das Produkt in einer getönten Variante verwendet wird, ist in der Regel eine zusätzliche Schlussbeschichtung mit Fassadenfarben einzuplanen und bei Bedarf auszuführen.

Strukturkorn:

Als Strukturkorn werden naturweiße Marmorarten verwendet. Die natürliche Maserung des Marmors kann an einzelnen Stellen als dunkleres Strukturkorn im

Technisches Merkblatt

Sto-Strukturputz K

Oberputz sichtbar sein.
 Der Farbton des Strukturkorns kann bei hellklaren, besonders bei klaren Gelbtönen, im fertigen Oberputz flächig durchscheinen. Marmorkorn kann aufgrund natürlicher Inhaltsstoffe, z. B. Pyrit, in sehr seltenen Fällen, punktuelle Abzeichnungen hervorrufen.
 Beide Effekte entsprechen dem Grundcharakter eines marmorgefüllten Oberputzes und belegen die natürlichen Eigenschaften der verwendeten Rohstoffe. Dies ist eine innewohnende Eigenschaft. Bei getönten Varianten können durch die Pigmente geringe Mengen an Konservierungsmitteln in das Material gelangen.

Abtönbar Das Produkt kann nicht von dem Verarbeiter getönt werden.

Verpackung Sack

Lagerung

Lagerbedingungen Trocken lagern.

Lagerdauer Dieses Produkt ist chromatreduziert bzw. chromatarm.
 Die beste Qualität im Originalgebinde wird bis zum Ablauf der max. Lagerdauer gewährleistet. Dies kann der Chargen-Nr. auf dem Gebinde entnommen werden.
 Erläuterung der Chargen-Nr.:
 Ziffer 1 = Endziffer des Jahres, Ziffer 2 + 3 = Kalenderwoche
 Beispiel: 6450013223 - Lagerdauer bis Ende 45.KW in 2026

Gutachten / Zulassungen

Z-33.41-116	StoTherm Classic® / Vario, geklebt im Massivbau Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung / Bauartgenehmigung
Z-33.43-61	StoTherm Classic®/StoTherm Classic® L/MW/S1/L/MW AimS/StoTherm Vario/StoTherm Mineral/L/A1, geklebt und gedübelt Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung / Bauartgenehmigung
Z-33.44-134	StoTherm Mineral L/Mineral A1/StoTherm Classic® L/Classic® S1/Classic L AimS® Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung / Bauartgenehmigung
Z-33.47-811	StoTherm Vario/Vario L/Classic®/Classic® L/Classic® MW/Mineral L/Mineral MW, geklebt Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung / Bauartgenehmigung
Z-10.3-717	StoVentec Fassadensystem mit Putzbeschichtung Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung
Z-10.3-710	Vorgehängte hinterlüftete Fassade "StoVentec R" mit Putzbeschichtung zur Anwendung auf Außenwänden und Deckenuntersichten in Holzbau Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung
ETA-05/0130	StoTherm Vario 1 (EPS und StoLevell Uni) Europäische Technische Bewertung
ETA-06/0045	StoTherm Vario 3 (EPS und StoLevell Novo)

Technisches Merkblatt

Sto-Strukturputz K

	Europäische Technische Bewertung
ETA-06/0107	StoTherm Vario 4 (EPS und StoLevell Duo) Europäische Technische Bewertung
ETA-03/0037	StoTherm Vario 5 (EPS und StoLevell Alpha) Europäische Technische Bewertung
ETA-12/0561	StoTherm Vario 7 (EPS und StoLevell FT) Europäische Technische Bewertung
ETA-19/0443	StoTherm Vario 8 (Holzbau - EPS und StoLevell Duo/StoLevell Duo plus/StoLevell Uni/StoLevell Novo/StoLevell FT) Europäische Technische Bewertung
ETA-09/0231	StoTherm Mineral 1 (MW/MW-L und StoLevell Uni) Europäische Technische Bewertung
ETA-07/0027	StoTherm Mineral 3 (MW/MW-L und StoLevell Novo) Europäische Technische Bewertung
ETA-13/0901	StoTherm Mineral 5 (MW/MW-L und StoLevell FT) Europäische Technische Bewertung
ETA-07/0023	StoTherm Mineral 6 (MW/MW-L und StoLevell Duo/StoLevell Duo Plus) Europäische Technische Bewertung
ETA-13/0581	StoTherm Mineral 8 (Holzbau - MW-L und StoLevell Uni/StoLevell Novo, Befestigung: geklebt) Europäische Technische Bewertung
ETA-17/0705	StoTherm Basic EPS Europäische Technische Bewertung
ETA-17/0706	StoTherm Basic MW/MW-L Europäische Technische Bewertung
Der Blaue Engel für Wärmedämmverbundsysteme - StoTherm Mineral L	RAL-UZ 140 Urkunde Nr. 24769 Umweltgerechter Wärmeschutz
Der Blaue Engel für Wärmedämmverbundsysteme - StoTherm Mineral	RAL-UZ 140 Urkunde Nr. 24770 Umweltgerechter Wärmeschutz

Kennzeichnung

Produktgruppe Mineralischer Oberputz

Zusammensetzung

Weißzement
Kalkhydrat
Polymerpulver
Mineralische Füllstoffe
Hydrophobierungsmittel
Verdicker
ZP1

GISCODE

Technisches Merkblatt

Sto-Strukturputz K

Sicherheit

Dieses Produkt ist nach der geltenden EG-Verordnung kennzeichnungspflichtig. Sicherheitsdatenblatt beachten! Sicherheitshinweise beziehen sich auf das gebrauchsfertige, unverarbeitete Produkt.

Verursacht Hautreizungen. Verursacht schwere Augenschäden. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung/ Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen. BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Sofort ärztlichen Rat einholen/ ärztliche Hilfe hinzuziehen. BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen. Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ ärztliche Hilfe hinzuziehen. Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

Besondere Hinweise

Die Informationen bzw. Daten in diesem Technischen Merkblatt dienen der Sicherstellung des gewöhnlichen Verwendungszwecks bzw. der gewöhnlichen Verwendungseignung und basieren auf unseren Erkenntnissen und Erfahrungen. Sie entbinden den Anwender jedoch nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendung zu prüfen. Anwendungen, die nicht eindeutig in diesem Technischen Merkblatt erwähnt werden, dürfen erst nach Rücksprache erfolgen. Ohne Freigabe erfolgen sie auf eigenes Risiko. Dies gilt insbesondere für Kombinationen mit anderen Produkten.

Mit Erscheinen eines neuen Technischen Merkblatts verlieren alle bisherigen Technischen Merkblätter ihre Gültigkeit. Die jeweilig neueste Fassung ist im Internet abrufbar.

Sto SE & Co. KGaA
Ehrenbachstr. 1
D - 79780 Stühlingen
Telefon: 07744 57-0
Telefax: 07744 57-2178
infoservice@sto.com
www.sto.de